

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

Beginn	20.05 Uhr		Unterbrechungen	keine
Ende	22.15 Uhr		Mitgliederzahl	10

Anwesend	Bemerkung
a) stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Näveke, Heinz (als Vorsitzender)	
2. GV Scharfenberg, Petra (als 1. stellvertr. Vorsitzende)	
3. GV Griese, Jürgen (als 2. stellvertr. Vorsitzender)	
4. GV Aagard, Svenja	fehlt entschuldigt
5. GV Griem, Gerhard	
6. GV Maass, André	erscheint um 20.12 Uhr
7. GV Maaß, Jill	
8. GV Maaß, Jürgen	
9. GV Matz, Michael	
10. GV Schwaermer-Reich, Tanja	
11. GV Sülflohn, Wilfried	
b) nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Holldorf, Sabine	
wählbare Bürgerin Wendt, Heike	fehlt entschuldigt, krank
Herr Architekt Belea	zu TOP 4

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
- TOP 3 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 4 Kindergartengebäude / An- und Umbau
hier: Auftragsvergabe für 3 Gewerke
- TOP 5 Auftragsvergabe zur Straßenlampensanierung
- TOP 6 Berichte aus den Ausschüssen
- TOP 7 Bürgerfragestunde
- TOP 8 Eingaben und Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Näveke eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Aus TOP 7 wird „Niederschrift vom 25.08.2013“, die anderen beiden Punkte verschoben sich dementsprechend.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Näveke liest folgenden Bericht vor:

1. Badekartenverkauf 2013 der Gemeinde an Kinder und Jugendliche.
43 Badekarten (Zehnerblock –Preis regulär 18.00 € im Schönaubad Trittau)
9.00 € Eigenanteil der Erwerber, somit 387,00 € Gemeindeanteil
2. Das Filmteam zur Produktion von Büttewarder hat wieder am Schulwald bei den Teichen gedreht. Der Kindergarten Linau erhielt 150.00 € Nutzungsentschädigung.
3. Kompostlager am Schulwald
Torsten Klinker hat den Kompost wieder auf sein Feld gefahren. Die Deponie zeigte danach ziemliche Vertiefungen auf, die durch öfteres Aufschieben , begleitet von Nässe, entstehen. Ich habe von der Fa. Ausborn, Lütjensee 3 Fuhren a.10³ ZMG anfahren lassen zum Ausgleich der betroffenen Fläche. An Kosten entstanden 515,00 € brutto.
4. Alljährliche Knickputzaktion an gemeindlichen Straßen und Wegen durch Fa. Gösch, Möhnsen. Die Arbeiten erforderten in diesem Jahr erhöhten Bedarf. Auch die Böschung / der Knick am Sportplatz wurde erneut mit einem Totalbeschnitt auf den Stock gesetzt. 2.063,46 € brutto müssen bezahlt werden.

gez. Heinz Näveke

TOP 4 Kindertagegebäude / An- und Umbau hier: Auftragsvergabe für 3 Gewerke

Für den An- und Umbau des Kindertagegebäudes müssen noch 3 Gewerke beauftragt werden, und zwar für die Heizungs- und Sanitärinstallationen, für die Elektroinstallationen und für die Blitzschutzarbeiten.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

8 Firmen wurden angeschrieben, für die Heizungs- und Sanitärinstallationen ein Angebot abzugeben, 2 haben reagiert.

Das günstigste Angebot unterbreitete die Firma Schimming aus Linau mit einer Endsumme von 17.458,30 €.

8 Firmen wurden angeschrieben, für die Elektroinstallationen ein Angebot abzugeben, 6 haben reagiert.

Das günstigste Angebot unterbreitete die Firma Dieckmann aus Sandesneben mit einer Endsumme von 22.051,90 €.

7 Firmen wurden angeschrieben, für die Blitzschutzarbeiten ein Angebot abzugeben, 4 haben reagiert.

Das günstigste Angebot unterbreitete die Firma Jepsen aus Marne mit einer Endsumme von 2.825,60 €.

Insgesamt lagen die Angebote knapp über den veranschlagten Kosten. Es handelt sich um ca. 1.500,00 €, dieses liegt noch im grünen Bereich. Hierin enthalten ist keine Küche. Die Spielgeräte kommen ebenfalls noch extra. Heute ist das Bauschild geliefert worden.

In den letzten 14 Tagen musste eine Gasleitung verlegt werden, weil sie zu dicht am vorhandenen Gebäude lag. Wegen der vorhandenen und neuen Abwasserleitung musste ein Spülwagen zum Einsatz kommen, die Rohre wurden überprüft. Ein Stromkabel konnte zunächst nicht zugeordnet werden, da es „quer durch die Gegend“ für den Anschluss des Tennisgebäudes verlegt war. Es ist jetzt dicht an das vorhandene Gebäude verlegt worden.

Der Beschlussvorschlag für die Beauftragung der weiteren 3 Gewerke wird von Bürgermeister Näveke vorgelesen. Die Aufträge sollen

für die Sanitär- und Heizungsinstallationen die Firma Schimming aus Linau,
für die Elektroinstallationen die Firma Dieckmann aus Sandesneben und
für die Blitzschutzarbeiten die Firma Jepsen aus Marne erhalten.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Für die Sanierung bzw. Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindezentrum wird die Firma Schimming aus Linau zusammen mit Herrn Stietz und Bürgermeister Näveke Vorschläge ausarbeiten, was getan werden muss. Danach soll dieses Vorhaben ausgeschrieben werden. Der Umbau wird ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen. Herr Belea bittet darum, ihm Firmen zu nennen, die angeschrieben werden sollen. Das wird nicht so einfach, da alle zurzeit sehr viel zu tun haben. Es ist vorgesehen, diese Arbeiten möglichst im Sommer 2014 durchzuführen, da die Heizung dann ja nicht so dringend benötigt wird. Für den Fall, dass vorher die Heizungsanlage völlig defekt wäre, könnte eine Notbeheizung zur Verfügung gestellt werden. Dieses würde allerdings sehr teuer werden.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

Am Schießstand muss eine Blende abgesägt und entfernt werden. Das ist nur mit einem Trecker möglich. Da der Boden nicht unnötig beschädigt werden soll, wird Herr Belea gefragt, ob es zurzeit möglich ist, das Gelände mit schwerem Gerät zu befahren. Vorsichtiges Fahren ist geboten, dass könnte es verantwortet werden.

Bürgermeister Näveke liest ein Schreiben der Firma Zingelmann aus Dahmker vor, die nicht mit der von Herrn Belea vorgenommenen Kürzung ihrer Rechnung einverstanden sind. In dem Schreiben werden die Gründe noch einmal genau dargelegt.

Hierüber wird diskutiert mit dem Ergebnis, dass festgestellt wird, dass die Voraussetzungen, unter denen die Gemeinde Linau die Rechnung der Firma Zingelmann gekürzt hatte, falsch waren. Daher wird die Rechnung vollständig überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 5 Auftragsvergabe zur Straßenlampensanierung

10 Firmen sind aufgefordert worden, ein Angebot zur Sanierung der Straßenlampen in Linau abzugeben, 5 Firmen haben reagiert.

Folgende Angebote sind abgegeben worden:

Firma Richard Dieckmann:	152.982,77 Euro
Firma Sauerland Elektroanlagen	108.811,28 Euro
Firma Mesch Elektrotechnik	118.964,22 Euro
Firma Elektro Ehlers	130.152,95 Euro
Firma Wald Elektrotechnik GmbH	120.274,49 Euro

Fragen und Anmerkungen werden diskutiert. Die Bauverwaltung des Amtes Sandesneben/Nusse, Herr Tesche, hat eine Vorlage für die Auftragsvergabe zur Straßenlampensanierung erstellt, die allen Gemeindevertretern/innen vorliegt. Bürgermeister Näveke liest hieraus den Sachverhalt, die Anmerkungen und den Beschlussvorschlag vor.

Folgendes wird beschlossen:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt, den Auftrag für die erforderlichen Elektroinstallationsarbeiten zur Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeidne Linau an die Firma Sauerland Elektroanlagen, 21493Schwarzenbek, zum Angebotspreis von 108.811,28 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Wenn Rechnungen der Firma Sauerland eintreffen, soll der Vorsitzende des Bauausschusses, Gemeindevertreter Jürgen Maaß, an den Prüfungen teilnehmen.

Fall ein/e Gemeindevertreter/in Interesse hat, können die Angebote eingesehen werden.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

Michael Sauerland muss wissen, in welcher Farbe die neuen Masten für die Straßenlampen geliefert werden sollen. Es wird sich auf hellgrau geeinigt.

TOP 6 Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss

Die Firma Kemna-Bau, Lübeck hat eine Rechnung erteilt für die Sanierung der Straße in Richtung Hohenfelde. Es wird ein Vorschuss von 105.000,00 € überwiesen.

Die Abnahme der Arbeiten erfolgt am 01. Oktober 2013, 11.00 Uhr. Das Treffen ist in der Dorfstraße, Grundstück Weißleder. Anschließend gibt es einen Imbiss im Gemeindezentrum. In Höhe des Grundstückes Quint, Vogelfängerkaten, ist die Straße derartig erhöht, dass sich auf dem Grundstück Quint Wasseransammlungen bilden, die nicht versickern. Für Abhilfe hat erst mal der Gemeindearbeiter Körner gesorgt. Dieser Mangel wird bei der Abnahme angemeldet werden. Es hat vorher eine Baubesprechung gegeben, bei der dem Ingenieur Schnepel dieses eigentlich hätte auffallen müssen.

Bauausschuss

Das neue Geschwindigkeitsmessgerät ist inzwischen angeliefert worden. Es hat eine Größe von 1 m x 0,70 m. Mit der Solaranlage darüber fällt es ziemlich groß aus. Die vorhandenen Pfosten sind zu klein. Für neue, größere Pfosten wurde Material bei der Firma Frank in Dwerkaten für 0,50 € pro 100 kg Eisen angeschafft. Das ist sehr günstig. Ein Pfosten ist bereits eingesetzt.

Bauausschuss

Die Verkehrsaufsicht hat die Umwandlung der Straße Dröge Möhl auf Antrag aller Anlieger in eine 30-Zone genehmigt. Es müssen 2 Schilder am Bollweg und am Feilberg an den jeweiligen Einmündungen zur Straße Dröge Möhl aufgestellt werden. Es stellt sich die Frage, ob an dem Weg, der aus dem Schulwald in die Dröge Möhl mündet, auch ein 30-er Schild aufgestellt werden sollte. Bürgermeister Näveke will die rechtliche Seite klären lassen.

Bauausschuss

Der Vorsitzende des Bauausschusses liest folgendes Protokoll vom 27.08.2013 vor:

Protokoll Bauausschuss Ortsbegehung am Dienstag d. 27.08.2013

Teilnehmer: Heinz Näveke, Wilfried Sulflohn, Gerhard Griem, Jürgen Maaß

Top 1) Hauptstraße 35, Familie Griem: Wie von der Gemeindevertretung am 26.08.13 beauftragt, hat der Bauausschuß den Antrag auf Unterstützung bei der Regenentwässerung von Teilen des Gebäudes an der Hauptstraße 35 geprüft. Die Problematik ist, das in der Hauptstraße von Nr. 35 bis 40 keine Sielleitung verlegt ist und eine Entwässerung der Dachfläche an der Straßenfront zur Zeit nur über die Hoffläche möglich ist.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

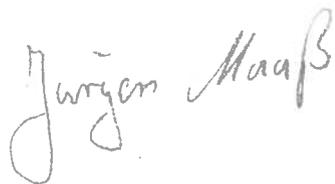
Zwei mögliche Ausführungen werden diskutiert:

1. Die Verlegung einer Grundleitung in den Hofeigenen Teich. Diese müsste am Rand des Fußgängerwegs verlegt werden.

2. Der Anschluß an das Stammsiel, das vor dem Haus Nr. 40 endet. Hierfür wäre es erforderlich eine ergänzende Grundleitung im Fußweg auf der Hofseite der Familie Peters zu verlegen und die Straße einmal zu unterqueren.

Die zweite Variante hat den Vorteil, dass bei möglicher weiterer Bebauung (z.B. Baulücke Hof Peters) nicht erneut Kosten für die Gemeinde anfallen. Daher wird entschieden, das Heinz Näveke über den Ing. Herrn Schwarz eine Kostenermittlung einholt. Diese wird der Gemeindevertretung bei der nächsten Sitzung vorgelegt.

TOP 2) Kreuzung Hauptstraße/ Wentorfer Straße: Die Örtlichkeiten für die Montage des Spiegels zur besseren Einsicht in die Kreuzung wurden besichtigt. Da es zwei mögliche Standorte gibt, wird der endgültige Platz nach Erwerb des Spiegels festgelegt.



Bürgermeister Näveke sagt, dass es erforderlich ist, an der Kreuzung Hauptstraße/Wentorfer Straße einen Spiegel anzubringen.

Der Erwerb eines Spiegels wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Bauausschuss

Zum Punkt 1 des Protokolles vom 27.08.2013 des Bauausschusses schlägt Herr Schwarz vor, von der Einfahrt des Grundstückes Peters bis zur Dorfstraße eine neue Sielleitung zu verlegen und dann dort über die vorhandenen Leitungen einen Anschluss zu den Klärteichen herzustellen. Diese Maßnahme würde Kosten in Höhe von 19.842,18 € verursachen.

Da ein derartiger Aufwand zurzeit noch nicht nötig ist, geht dieser Punkt zurück in den Bauausschuss, um zu beraten, welche der anderen Möglichkeiten einer Oberflächenentwässerung auf dem Grundstück Griem in Angriff genommen werden soll.

Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung

Bürgermeister Näveke teilt mit, dass bei den Baubesprechungen, die den An- und Umbau des Kindergartengebäudes betreffen, auch der Vorsitzende des Ausschusses für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung, Gemeindevertreter Jürgen Griese, anwesend sein sollte.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

Weil Gemeindevertreter Griese freitags frei hat, finden in Zukunft die Baubesprechungen bezüglich des Kindergartengebäudes am Freitag, um 8.00 Uhr statt. Bürgermeister Näveke geht davon aus, dass dieser Termin auch vom Vorsitzenden des Bauausschusses, Gemeindevertreter Jürgen Maaß, wahrgenommen werden kann.

Gewässerausschuss

Am Klärteich in der Drögen Möhl ist eine Pumpe, die bereits 25 Jahre alt ist, beschädigt. Sie muss erneuert werden. Es sind bereits 2 Angebote eingeholt worden. Das Pumpenteam aus Mölln liefert eine neue Pumpe für 5.197,92 €, eine Firma Jahn bietet eine neue Pumpe zu einem Betrag von 5.878,60 € an.

Der Auftrag für die Lieferung einer neuen Pumpe soll dem Pumpenteam Mölln erteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Gewässerausschuss

In der Klärteichanlage - Teich III - im Dorf ist inzwischen wieder sehr viel Dreck (Biomasse) vorhanden, obwohl diese erst vor 2 Jahren gesäubert wurde. Jetzt muss es wieder alles gereinigt werden.

Sozialausschuss

Die Ausfahrt mit den Senioren in die Lüneburger Heide war sehr schön. Das Wetter hat mitgespielt, der Kutschenfahrer war sehr lustig. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung.

TOP 7 Niederschrift vom 26.08.2013

Zur Niederschrift vom 26.08.2013 gab es weder Wortmeldungen, noch Einwände.

TOP 8 Bürgerfragestunde

Bürgermeister Näveke teilt mit, dass die Chronik inzwischen von Erich Kock gelesen wird. Vor Weihnachten 2013 wird sie fertig sein.

Eckart Behrens schlägt vor, die Firma Otto aus Lütjensee bei der Ausschreibung für die neue Heizungsanlage im Gemeindezentrum zu berücksichtigen.

Jürgen Nobbe teilt mit, dass das neue Sackgassenschild in der Hauptstraße gegenüber von Ankes Trachtengalerie zu spät zu erkennen ist. Es gab Beschwerden beim Herbstfest.

Jürgen Maaß teilt mit, dass dort eigentlich noch ein Schild „keine Wendemöglichkeit“ angebracht werden müsste.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 24. September 2013 im Gemeindezentrum Linau

TOP 9 Eingaben und Anfragen

Gemeindevertreter Griem möchte wissen, wer die Straße Bollweg in Höhe der Einmündung Schmiedeberg gereinigt hat. Sie war durch Gülle, die auf das Feld von Prahl gefahren worden ist, beschmutzt worden.

Es wird über die Parkplatzsituation am Feuerwehrgerätehaus diskutiert. Verschiedene Möglichkeiten werden erörtert. Der zuständige Ausschuss soll sich mit dieser Problematik befassen und Vorschläge unterbreiten.


.....
Bürgermeister




.....
Protokollführerin